

## Schutzpatrone bei Epidemien

Es gibt viele Heilige, die als Patronate auch Epidemien wie die Pest und Seuchen haben. Sie werden besonders dann angerufen, wenn eben diese wüten. Dazu zählen einige bekannte Heilige, wie z. B. der heilige Rochus, der in Bingen am Rhein durch die jährliche Wallfahrt, die zur Rochuskapelle auf den Berg führt, verehrt wird oder der heilige Alban von Mainz, den einige Orte im Umkreis als Kirchenpatron haben.

Des Weiteren sind als „Pestheilige“ auch die Heiligen Christophorus, Sebastian, Laurentius, Blasius, Kosmas und Damian, die heilige Walburga oder auch die heilige Katharina von Siena zu nennen.

**Dazu zählt aber auch die Heilige Corona** – ja, kein Witz! – die ebenfalls als Schutzpatronin bei Seuchen und der Pest gilt. Es gibt ein altes Gebet als Anrufung von ihr, das ich etwas umgeschrieben und mehr ins Heute gerückt habe – angepasst an unsere jetzige Situation.

Die Heiligen sind – so die katholische Vorstellung – Fürsprecher\*innen bei Gott, die quasi als Thementräger vorstellig werden und Mittler\*innen sind zwischen uns und unserem Schöpfer.

Nehmen wir uns in diesen Tagen und Wochen doch die Zeit unsere Fürsprecherinnen und -sprecher wieder in den Blick zu nehmen, sie anzurufen und durch unser Gebet zu aktivieren! Nehmen wir die Menschen mit ins Gebet, die uns besonders am Herz liegen oder uns gerade am meisten Sorgen machen. Beten wir zu den Heiligen, dass sie bei Gott vorstellig werden und unsere Anliegen vortragen. ER wird – darauf vertraue und das glaube ich ganz fest – unser Gebet hören, es annehmen und durch seine großartige Liebe auf seine Art wirken. Lasst uns beten:



Allmächtiger, liebender Gott,

du bist für uns da und heilst uns – innerlich wie äußerlich.

Das ist dein Name: Jahwe – der „Ich-bin-da“!

Du bist für uns der Schöpfer des Lebens, unser Arzt bei Krankheit, unser Freund bei Ängsten und Sorgen.

Du hast uns deinen geliebten Sohn geschenkt, der die Kranken heilt und die Schwachen stützt.

Schau auf uns, die wir voller Sorgen und Ängste vor dir stehen.

Wir bitten dich in dieser Zeit der Epidemie und Not: Denke an die Liebe und Güte,

die du immer wieder deinem Volk in Zeiten der Sorge, Angst und Trauer gezeigt hast.

In der Bibel lesen wir, dass du immer wieder auf die Ruferinnen und Rufer deiner Gläubigen gehört hast.

Du hast ihre Gebete erhört, warst für sie da und hast ihnen geholfen.

Höre auch jetzt unsere Gebete, nimm sie voll warmer Herzlichkeit und Liebe an.

Gib uns allen die nötige Kraft und das Durchhaltevermögen in diesen Zeiten.

Wende diese Krankheit und die Pandemie von uns ab.

Schenke den bereits Erkrankten baldige Genesung.

Beschütze diejenigen, die bisher noch nicht erkrankt sind, besonders jene die zu den Risikogruppen zählen.

Helfe den Helfenden und gebe ihnen die Energie sich weiterhin voller Fürsorge für die anderen einzusetzen.

Schenke uns allen die notwendige Solidarität und Nächstenliebe, damit niemand allein gelassen wird.

Darum bitten wir auf die Fürsprache unserer Heiligen:

Heilige Maria, Mutter Gottes – bitte für uns

Heilige Corona und heiliger Rochus – bittet für uns

Heiliger Laurentius und heiliger Alban von Mainz – bittet für uns

Heiliger Christophorus und heiliger Sebastian – bittet für uns

Heilige Walburga und heiliger Blasius – bittet für uns

Heiliger Kosmas und Heiliger Damian – bittet für uns

Heiliger Karl Borromäus und heiliger Antonius von Padua – bittet für uns

Heiliger Johannes der Täufer und heilige Katharina von Siena – bittet für uns